





> Stromstärken				
	75 W	150 W	300 W	600 W
DC 12 V	6 A	12 A	24 A	32 A
DC 24 V	3 A	6 A	12 A	24 A
DC 48 V	-	3 A	6 A	12 A
Die Stromwerte geben die Stromstärke (I_n) bei Ausgangsnennleistung an.				
> Normspezifikationen				
Sicherheit	EN 62368-1			
EMV - Störfestigkeit	EN 61000-6-1 • EN 61000-6-2			
EMV - Emission	EN 61000-3-2 • EN 61000-6-3 • EN 61000-6-4 • 55032 Klasse B			
Umwelt	Bei dieser Produktreihe werden die Umweltauflagen nach ISO 14001, RoHS und WEEE erfüllt.			
	   			
> Umweltbezogene Spezifikationen				
Hygrometrie	Lagerung : relative Feuchte 10% bis 95%, nicht-kondensierend In Betrieb: relative Feuchte 20% bis 95%, nicht-kondensierend			
Lagertemperatur	-25°C à +85°C			
Betriebstemperatur	Leistung	75 W	150 W - 600 W	
	Bei 75% Auslastung	-5°C bis +50°C	-5°C bis +50°C	
	Bei 100% Auslastung	-5°C bis +50°C	-5°C bis +40°C	
Betriebshöhe	Ab 2 000 m Höhe nimmt die zulässige Temperatur pro 1 000 m um 5% ab.			
Lebensdauer	50 000 Std. bei 25°C Umgebungstemperatur und 75% Auslastung (Gehäuseversion).			
> Eingangsdaten				
Spannung	AC 99 bis 264 V einphasig (300 W - 600 W) AC 198 bis 264 V einphasig (150 W)			
Frequenz	45 bis 65 Hz			
Netzform	TT - TN - IT			
Ansprechstrom	begrenzt durch NTC			
Vorgeschalteten Trennschalter vorsehen	Kurve D			
Klasse	Klasse I			
	75 W	150 W	300 W	600 W
Netzverbrauch @ 198 V	0,5 A	1 A	2 A	4 A
Wirkungsgrad bei Auslastung 20%	71%	75%	84%	85%
Wirkungsgrad bei Nennlast	85%	84%	90%	91%
> Ausgangsdaten				
Nennspannung	DC 12 V	DC 24 V	DC 48 V	
Eingestellte Float-Spannung (U_n) bei halber Last und 25°C	13,6 V +/-0,5%	27,2 V +/-0,5%	54,4 V +/-0,5%	
Einstellbereich nur für Betriebsart Stromversorgung (keine Batterie angeschlossen)	12 V - 14 V	23 V - 29 V	46 V - 58 V	
Strombegrenzung Ladegerät	von I_n bis $I_n +15%$			

> Zuverlässigkeit der Ausgangsspannung			
Schutz vor äußeren Störfaktoren	<ul style="list-style-type: none"> - Beständigkeit gegen jede Art von äußeren Störfaktoren • Im Stromnetz auftretende Überspannungen (Blitz, industriebedingte Überspannung, Isolierungsfehler auf Nulleiter-Impedanzerdung) • Kurzschluss am Primärkreis durch träge Sicherung auf Phasenleiter • Gegentakt Stoßüberspannung durch Varistor und Sicherung • Umkehr der Batteriepolung • Sekundärseitige Überspannung • Sekundärseitiger Überstrom und Kurzschlüsse • Produktinterne Kurzschlüsse durch primärseitige Sicherung • Externe Temperaturspitzen (außerhalb der spezifizierten Spanne). 		
Strombegrenzungs-Management	<ul style="list-style-type: none"> - Die Begrenzung des Ausgangsstroms ermöglicht das Starten eines Ladezyklus mit entladener Batterie. • Schützt das Produkt vor Kurzschlüssen an der Anlage • Die Selektivität der Schutzvorrichtungen wird durch Sicherungen an jedem benutzten Ausgang sowie durch die Batteriesicherung gewährleistet. 		
Regulierung und Hochleistungsfilterung	<ul style="list-style-type: none"> - Besonders effiziente Regulierung des Ausgangsstroms • Statische Regulierung < 0,5% von U_n • Dynamische Regulierung < 5% von U_n bei kumulierten Schwankungen im Stromnetz bzw. der Auslastung (10% bis 90%). - Verstärkte Filterung zur Beseitigung der Störeffekte und Verringerung der Restwelligkeit am DC V-Ausgang. Die Leistungsfähigkeit der Batterien sowie die Garantie für einen optimalen Betrieb der Systeme bleiben gewährleistet. • Effiziente NF-Restwelligkeit < 0,2% von U_n • HF-Restwelligkeit (20 MHz-50 Ω) < 4% von U_n. 		
> Kontrolle und Management der Sicherheitsquelle			
Systemkontrolle	<ul style="list-style-type: none"> - Überprüfung • des Zustandes von Netz-, Batterie- und Nutzungssicherungen • des Vorhandenseins oder Fehlens der Batterie • der Batteriespannung • des Betriebszustandes • des Vorhandenseins der Netzspannung im richtigen Betriebsbereich. 		
Batterielademanagement	<ul style="list-style-type: none"> - Diese Funktion ist wesentlich, um die theoretische Lebensdauer zu erreichen und einen optimalen Betrieb der Batterien zu gewährleisten. • Die Ladespannung wird in Übereinstimmung mit den Empfehlungen der Batteriehersteller für verschlossene Bleibatterien auf Rekombinationsbasis im Werk eingestellt. • Eine Batterieladebegrenzung ist integriert. • Die Versorgung der angeschlossenen Geräte hat stets Vorrang vor der Batterieaufladung. 		
Batteriesicherung	<ul style="list-style-type: none"> - Automatisches Abschalten des Ladegeräts am Ende der Batterieentladung, um die weitere Leistungsfähigkeit zu erhalten. • Eine zu starke Entladung, die zur irreparablen Beeinträchtigung der Leistung führen könnte (Abschaltgrenzwert 1,8 V/Element), wird verhindert. • Vor dem Abschalten wird ein Report gesendet (voreilende Alarmschwelle vor Abschaltung 1,85 V/Element). • Im Entladebetrieb ist der Eigenverbrauch des Ladegeräts bis zur Abschaltgrenze stark eingeschränkt. • Dadurch bleibt die Batterieleistung vollständig für Ihre Anwendung erhalten. 		
> Aus der Batterie bezogene Stromverbrauch des Ladegeräts im Entladebetrieb			
	DC 12 V	DC 24 V	DC 48 V
75 W	32 mA	39 mA	-
150 W	49 mA	75 mA	85 mA
300 W	65 mA	44 mA	37 mA
600 W	141 mA	106 mA	73 mA

> Kommunikation

Anzeige und Fernmeldung von Informationen	<p>- Anzeige auf Hauptplatine Eine Kontrollleuchte auf der Hauptplatine zeigt den Betriebszustand vor dem Schließen des Gehäuses an (keine Anzeigeplatine angeschlossen).</p> <p>Anzeige:</p> <ul style="list-style-type: none"> • kein Fehler : grün • Stromnetzfehler : orange • Batterie -, Ladegerät - oder Nichtnutzungsfehler : rot (dieser Fehler hat Vorrang vor dem Stromnetzfehler). <p>- Netzfehler Fernmeldung durch potentialfreie, verzögerte Umschaltkontakte (eigensicher).</p> <p>- Ladegerätfehler Fehlermeldung, wenn Netzsicherung außer Betrieb oder das Produkt ausgeschaltet ist. Fernmeldung durch potentialfreie, verzögerte Umschaltkontakte (eigensicher).</p> <p>- Batteriefehler Fehleranzeige, falls keine Batterie vorhanden ist oder die Spannung im Entladebetrieb kleiner 1,85 V/Element ist. Fernmeldung durch potentialfreie, verzögerte Umschaltkontakte (eigensicher).</p>
---	---

> Anschlußmerkmale

Schraubenklemme	75 W	150 W	300 W	600 W
Netz	2,5 mm ²	2,5 mm ²	2,5 mm ²	2,5 mm ²
Batterien	2,5 mm ²	6 mm ²	6 mm ²	10 mm ²
Verbraucher (2 Ausgänge)	2,5 mm ²	6 mm ²	6 mm ²	10 mm ²
Alarmreporte*	1,5 mm ²	1,5 mm ²	1,5 mm ²	1,5 mm ²

*Der Stecker für die Alarmreporte kann gelöst werden.

> Metallgittergehäuse und Racks

Einbauplatine	Maße B x H x T (mm)	Sockel	Abdeckung
CG1	105 x 185 x 57	Metall	Gitter
CG2	125 x 177 x 68	Metall	Gitter
CG3	182 x 231 x 73	Metall	Gitter
CG4	215 x 265 x 77	Metall	Gitter

SLAT behält sich das Recht vor, die Eigenschaften seiner Produkte ohne Vorankündigung zu ändern.